

INHALT

Internistenkongress Neuigkeiten und Diskussionen	69
Sartane Wieder ein Neues?	71
Fettstoffwechselstörungen So wirken Lipidsenker	72
Gastroenterologie Aktuelles zur Therapie	73
Anstrengungsasthma Inhalieren hilft	74
Diabetiker Schulung Motivation fördern	74
Reizmagen Pflanzen-Nonett hilft	75
Reflux On-demand gegen Rezidive	76
Osteoporose Knochen trainieren?	77
Mild Cognitive Impairment Noch keine Demenz!	77
Aut-idem Risiken inbegriffen!	78
Angststörungen Sonne für die Seele	80
Schizophrenie Kontinuität wahren	80

medi Mag	
MediMag	81
Pharma-Spektrum	85
Medizin-eMail	87

Handy-Mailbox Virtueller Anrufbeantworter	89
Internetecke Finden statt suchen	93

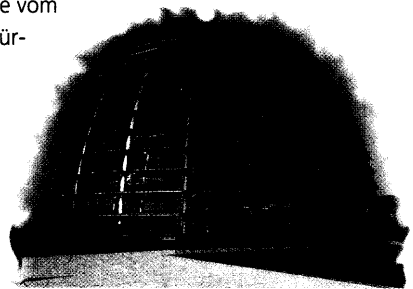
Oliven Schwarz-grüne Koalition	94
Radfahren Schön, dass es nicht immer schön ist	96

Editorial	1
Leserbriefe	6
Gastkommentar	8
Auf einen Blick	10
Das Letzte	98
Impressum	100
Hippokrates	101
Kleinanzeigenmarkt	102
Vorschau, Ärzte verteidigen Ärzte, Schlusspunkt	104

Eindringend

Betriebsprüfer haben seit Jahresbeginn das Recht, direkt auf die Praxis-EDV zuzugreifen. Und das nutzen sie auch schon ganz eifrig. Was die Kontrolleure vom Amt tastsächlich untersuchen dürfen, was sie gar nichts angeht und worauf geprüfte Praxisinhaber achten sollten, beschreibt ARZT & WIRTSCHAFT ab Seite

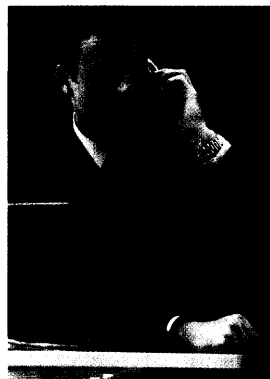
46



Innovativ

Auf der Tagung der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin wurde ein breites Themenspektrum behandelt. Neben klinischen Novitäten sollte auch das in der Praxis umsetzbare Wissen nicht zu kurz kommen. ARZT & WIRTSCHAFT berichtet über allgemeinmedizinisch wichtige Vorträge.

69



Aufzeichnend

Handys sind Segen und Fluch zugleich: Mit ihnen kann man schnell Bescheid geben, wenn man im Stau steckt – aber auch auf dem Heimweg schnell zurück in die Praxis gerufen werden. Ausschalten ist keine Alternative, wenn wichtige Anrufe nicht verloren gehen sollen. Abhilfe schafft die Mailbox, meint ARZT & WIRTSCHAFT ab Seite

89

Geha tvoll

Seit 6.000 Jahren beschenkt uns der fast unsterbliche Ölbaum mit seinen köstlichen Früchten, den Oliven. Die sind frisch gepflückt zwar nicht genießbar, weiß ARZT & WIRTSCHAFT, aber in monatelanger Geduldsarbeit, die sie nachreifen und Bitterstoffe verlieren lässt, wandeln sie sich schließlich doch noch zu Delikatessen.

94

